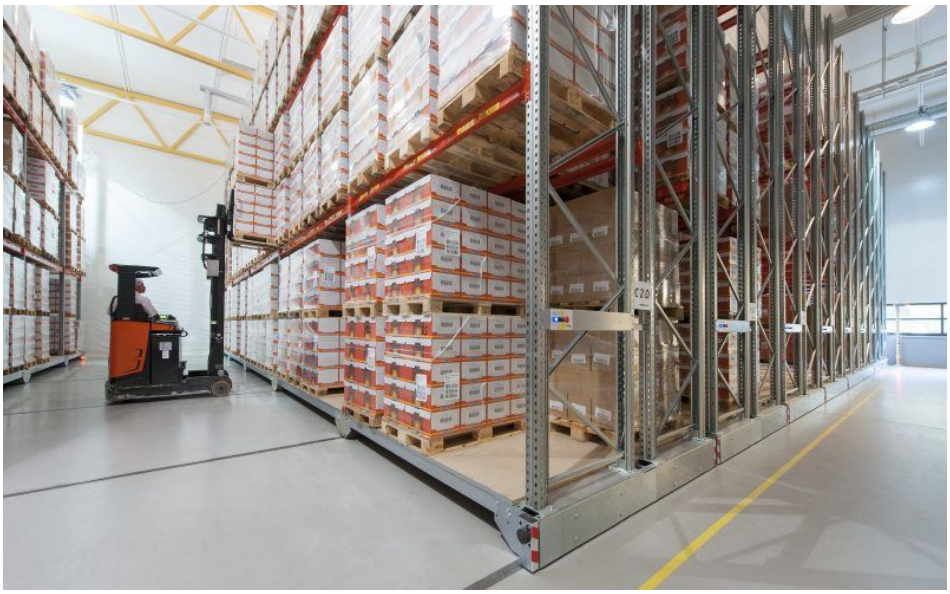
Intelligente Schwerlast-Lösung

Artikel vom **11. April 2024**
Transport- und Lagertechnik, Fördereinrichtungen

Mit einem Schwerlast-Verschieberegal von Dexion entfällt die Fläche der Kommissioniergänge. Im Vergleich zu traditionellen Palettenregalen kann mit dem Verschieberegalsystem die Lagerkapazität des bestehenden Lagers fast verdoppelt bzw. bis zu 50?Prozent wertvolle Lagerfläche eingespart werden.



Das Schwerlast-Verschieberegalsystem ermöglicht die effizientere Nutzung vorhandener Lagerfläche (Bild: Dexion).

Bei der mobilen Schwerlast-Palettenregallösung »Movo« von Dexion werden die Palettenregale auf mobile Fahrgestelle montiert, die auf im Boden verankerten Schienen bewegt werden. Je nach Ausführung wählt das Bedienpersonal die gewünschte Regalzeile mittels Fernsteuerung oder per manueller Bedienung an. Die Regalzeile wird mithilfe von Elektromotoren in Bewegung gesetzt und öffnet durch Verschieben die gewünschte Zeile und den Kommissioniergang, sodass der Zugriff auf das Lagergut erfolgen kann. Auf diese Weise werden vorhandene Flächen besser genutzt, was zu einer deutlichen Reduzierung der Betriebskosten führt.

Umfassende Vorteile

Gerade bei der Lagerung von Lebensmitteln unter kontrollierten Bedingungen entstehen hohe Betriebs- und Energiekosten, beispielsweise im Kühl- und Tiefkühlbereich. Diese können mit dem Verschieberegalsystem stark reduziert werden, was wiederum für einen schnellen ROI sorgt.

Jedes Verschieberegalsystem wird exakt auf die individuellen Bedürfnisse des jeweiligen Betriebs zugeschnitten. Dabei werden nicht nur die räumlichen Gegebenheiten berücksichtigt, sondern auch die Art der zu lagernden Güter und die bereits vorhandene Logistik. Die modulare Konstruktion des Systems ist dabei entscheidend für die hohe räumliche Anpassungsfähigkeit des gesamten Verschieberegalsystems.



Bis zu 50 Prozent Flächeneinsparung sind im Vergleich zu herkömmlichen Palettenregalen möglich (Bild: Dexion).

Die Schwerlast-Verschieberegale sind je nach Anforderung in unterschiedlichen

Gewichtsklassen sowie mit variablen Regalrahmentiefen und -längen erhältlich. Es können sowohl Palettenregale als auch Kragarmregale auf die mobilen Fahrwagen montiert werden.

Jedes »Movo«-System ist auch bei extremen Temperaturen im Kühl- und Tiefkühlbereich einsetzbar: im Standard bei bis zu -30 Grad Celsius und optional sogar bei bis zu -40 Grad Celsius. Die Länge der Verfahrwagen kann bis zu 90 Meter betragen und die Regalhöhe bis zu 14 Meter. Die Feldlast beträgt 4 bis 30 Tonnen, die Fachlast liegt bei 6 Tonnen.

Modernes Steuerungskonzept

Ein modernes, bedienerfreundliches Steuerungskonzept für verschiedene Anforderungen sorgt für eine besonders effiziente Nutzung. Neben der herkömmlichen Bedienung per Handbetrieb ist das System auch mit einer Funkfernsteuerung erhältlich. Damit kann die Verschiebeanlage bereits gestartet werden, während der Stapler sich noch auf dem Weg befindet, um so kurze Zeit später ohne Wartezeit in den Kommissioniergang einzufahren.

Die Regalanlage kann als vollautomatische Lösung auch an ein Warenwirtschafts- bzw. Lagerverwaltungssystem angebunden und sogar mittels fahrerlosen Transportsystemen (FTS) bedient werden. Das zentral gesteuerte Lagerverwaltungssystem kann dem Fahrpersonal zum Beispiel auch Picklisten per Funk übermitteln und sie anschließend direkt zu den entsprechenden Lagerorten führen.

Effizient und sicher

Bis zu vier Kommissioniergänge können gleichzeitig geöffnet und bedient werden. Das spart Zeit und reduziert die Kommissionierzeiten erheblich. Das Regalsystem ist mit moderner Sensortechnik ausgestattet, Lichtschranken registrieren das Betreten und Verlassen eines Ganges, und erst wenn sich keine Person mehr im Gang befindet, kann die Anlage bewegt werden. Darüber hinaus wird das gesamte System sofort gestoppt, sobald eine potenzielle Gefahrenquelle erkannt wird. Jede Bewegung der Anlage wird durch akustische Warn- sowie Lichtsignale angezeigt.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag